

21.08.2008 - 09:45 Uhr

## Halbjahresergebnisse Allianz Suisse: Kräftiges Plus im Lebensgeschäft

Zürich (ots) -

Die Allianz Suisse verzeichnet im ersten Semester 2008 im Lebensgeschäft einen kräftigen Prämienzuwachs um 29,6 Prozent. Ebenfalls im Nichtlebensgeschäft stiegen Prämien überdurchschnittlich um 2,4 Prozent.

### Boomendes Kollektivlebensgeschäft

Die Allianz Suisse Leben hat im ersten Halbjahr 2008 ihre Prämien im Jahresvergleich um 29,6 Prozent auf 1'371 Mio. Franken gesteigert. Das Wachstum resultierte vor allem aus einem kräftigen Anstieg der Prämien in Kollektivleben um 42,3 Prozent. Dazu CEO Manfred Knof: "Neben einigen Grossgeschäften haben wir dieses Wachstum vor allem im Segment der Klein- und Mittelunternehmen erzielt. Unser Vollversicherungsmodell entspricht ganz offensichtlich den Bedürfnissen dieser Kundengruppe." Zugenommen haben auch die periodischen Prämien in Einzelleben, wogegen die Einmaleinlagen unter dem Vorjahresergebnis blieben. Im ersten Halbjahr 2008 erbrachte die Allianz Suisse im Lebensgeschäft insgesamt Versicherungsleistungen von 427 Mio. Franken.

Die Aufwendungen für Akquisition und Verwaltung liegen bei 71 Mio. Franken, was gegenüber dem Vorjahr einem Anstieg um 7,5 Prozent entspricht. Die Kostenquote sank dank des stark ausgeweiteten Geschäftsvolumens um 1,1 Prozentpunkte auf 5,2 Prozent. Die laufenden Kapitalerträge (nach Kosten) liegen mit 218 Mio. Franken leicht über Vorjahr. Geprägt wird das Finanzergebnis aber durch die ungünstige Entwicklung auf den Aktienmärkten; diese führte zu einem Rückgang der realisierten Nettokapitalgewinne um rund die Hälfte und zu einem deutlichen Anstieg der Wertberichtigungen im Vergleich zum Vorjahr.

Der operative Gewinn der Allianz Suisse Leben liegt für das erste Halbjahr bei 53 Mio. Franken.

### Allianz Suisse Versicherungen: Wachstum über dem Marktdurchschnitt

In der Schaden- und Unfallversicherung steigerte die Allianz Suisse in den ersten 6 Monaten 2008 ihre Bruttoprämien um 2,4 Prozent auf 1'302 Mio. Franken. Wachstumstreiber waren das Motorfahrzeuggeschäft (+3,5 Prozent), die Sachversicherungen (+3,1 Prozent) sowie die Haftpflichtversicherungen (+6,0%). Die Schadenentwicklung verlief bisher trotz verschiedener Elementarschadenereignisse relativ günstig. Die Schadenquote für das erste Halbjahr 2008 beträgt 70,4 Prozent (Vorjahr 70,7 Prozent). Der Kostensatz reduzierte sich von 23,8 Prozent in 2007 auf 22,6 Prozent. Daraus ergibt sich eine Schaden-Kostenquote (Combined Ratio) von 93,0 Prozent (Vorjahr 94,5 Prozent).

Die ordentlichen Kapitalerträge der Allianz Suisse Versicherungen sanken als Folge von Sondereffekten im Vorjahr um 10 Mio. auf 82 Mio. Franken. Tiefere Nettokapitalgewinne und Abschreibungen auf Aktien belasteten das Finanzergebnis ebenfalls.

Das operative Ergebnis der Allianz Suisse Versicherungen erreichte im 1. Semester 102 Mio. Franken.

(Sämtliche Angaben nach IFRS-Rechnungslegung)

Kontakt:

Unternehmenskommunikation Allianz Suisse

E-Mail: [press@allianz-suisse.ch](mailto:press@allianz-suisse.ch)

Hansjörg Leibundgut

Mobile: +41/79/300'71'52

E-Mail: [hansjoerg.leibundgut@allianz-suisse.ch](mailto:hansjoerg.leibundgut@allianz-suisse.ch)

Bernd de Wall

Tel.: +41/58/358'84'14

E-Mail: [bernd.dewall@allianz-suisse.ch](mailto:bernd.dewall@allianz-suisse.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100568025> abgerufen werden.